

30.12.2024 – 11:00 Uhr

Zwei weitere Bands fürs Rampenlicht



In weniger als einem halben Jahr steht wieder die Musik im Rampenlicht auf dem Zaunplatz. Wer das Glarner Stadtopenair noch nicht auf der Agenda hat, erhält zum Jahresende zwei weitere Gründe, es zu tun. Abgesehen davon gibt's den Festivalpass für alle drei Konzertnächte vom 19. bis 21. Juni zum Preis von zwei.

Musikalische Stammgäste haben am GLKB [Sound of Glarus](#) Tradition. Sie sind das Patent für gute Stimmung. Auch am Samstag, 21. Juni, treten zwei Bands auf, die in Glarus keine Unbekannten sind. Während die eine schon 2021 und 2013 auf dem Line-up stand, begeisterte die andere bereits 2019 das Glarner Publikum. Die Rede ist von den beiden Berner Bands [Patent Ochsner](#) und [Troubas Kater](#). Das Ticket für den Samstag ist ab sofort in einer limitierten Auflage für 65 statt 75 Franken beim Ticketcorner und im Glarussell erhältlich.

Für alles andere als den Kübel

2025 sind sie seit 35 Jahren zusammen. 1990 gründete Büne Huber mit Böbu Ehrenzeller, Pascal Steiner und Tinu Neuhaus Patent Ochsner. Seitdem sind sie stetig, auch personell, gewachsen und musizieren für alles andere als für den Kübel. Sie erhielten Auszeichnung nach Auszeichnung, zum Beispiel 2021 an den Swiss Music Awards in der Kategorie «Outstanding Achievement Award». Von Songs wie «Scharlachrot» über «Bälpmoos» bis «Für immer uf di» sorgten und sorgen sie für Evergreens in den Radios und auf den Playlists ihrer Fans. Am Samstag, 21. Juni, bringen sie diese Gemeinschaft wieder auf dem Zaunplatz in Glarus zusammen.

Für Musik mit wilder Note

Die zweite Band auf dem Programm vom Samstag, 21. Juni, am GLKB Sound of Glarus feiert 2025 ihr zehnjähriges Bestehen. Troubas Kater um Rapper und Sänger QC waren ursprünglich für die Strassenmusik geplant. Am 31. Oktober 2015 erschien ihr Debütalbum «Verdammte Novämber». Ihr Stil steht unter dem Einfluss von Brass, Folk und Bluegrass. Ihre Musik aus Akkordeon, Gitarre, Trompete, Posaune, Sousaphon und Schlagzeug ist aber auch von Berner Troubadour, wie sich auch eine ehemalige Gruppe von Liedermachern – u. a. mit Mani Matter – aus dem Kanton Bern nannte, und Französischem Chanson geprägt.

Für das Ticket zum Musikgenuss

Das GLKB Sound of Glarus besuchen jedes Jahr rund 12'000 Menschen. Das Stadtopenair ist nach der

Landsgemeinde die grösste Veranstaltung im Kanton Glarus und findet auch vom 19. bis 21. Juni 2025 erneut auf dem Zaunplatz statt – also da, wo die Glarnerinnen und Glarner auch ihre Landsgemeinde abhalten.

Der Festivalpass für Erwachsene kostet 150 Franken. Wer also drei Musiknächte geniessen will, zahlt nur für zwei. Nebst Patent Ochsner und Troubas Kater am Samstag haben die Veranstalter bereits die bayrische Kultband [Spider Murphy Gang](#) und die Schweizer Mundart-Entertainer [Volxrox](#) für Donnerstag angekündigt.

Das Wichtigste in Kürze

Das GLKB Sound of Glarus findet von Donnerstag bis Samstag, 19. bis 21. Juni 2025, auf dem Zaunplatz in Glarus statt.

Vorverkauf im Glarussell und bei Ticketcorner

Lokale Vorverkaufsstelle ist das [Glarussell](#) an der Bahnhofstrasse 23 in Glarus. Tagestickets für Donnerstag, Freitag und Samstag für 75 Franken sind ab sofort erhältlich. Der Festivalpass kostet 150 Franken. Für Samstagabend, 21. Juni 2025, ist ab sofort eine limitierte Anzahl Tagestickets für 65 Franken im Verkauf. Zusätzlich sind Tickets auch bei allen Vorverkaufsstellen von [Ticketcorner](#) erhältlich.

Künstler im Internet

[Spider Murphy Gang](#) | [Volxrox](#)

[Patent Ochsner](#) | [Troubas Kater](#)

Informationen im Internet:

soundofglarus.ch

glkb.ch

ticketcorner.ch

Medienkontakt

Panta Rhei PR
Weinbergstrasse 81
8006 Zürich
w.kaelin@pantarhei.ch, Tel. +41 44 365 20 20

Medieninhalte



Am Samstag, 21. Juni 2025, bringen Patent Ochsner ihre Fans wieder auf dem Zaunplatz in Glarus zusammen. Bild: patentochsner.ch



Troubas Kater bringen am Samstag, 21. Juni 2025, in Glarus ihren Mix aus Brass, Folk und Blugrass sowie Berner Troubadour und Französischem Chanson auf die Bühne. Bild: troubaskater.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018582/100927501> abgerufen werden.